

Liechtensteinisches Landesgesetzblatt

Jahrgang 2018

Nr. 425

ausgegeben am 19. Dezember 2018

Verordnung vom 11. Dezember 2018 über die Abänderung der Tierschutzverordnung

Aufgrund von Art. 39 Abs. 1 des Tierschutzgesetzes (TSchG) vom 23. September 2010, LGBI. 2010 Nr. 333, verordnet die Regierung:

I.

Abänderung bisherigen Rechts

Die Tierschutzverordnung (TSchV) vom 14. Dezember 2010, LGBI. 2010 Nr. 425, wird wie folgt abgeändert:

Überschrift vor Art. 217a

Xa. Datenschutz

Art. 217a

Verarbeitung und Übermittlung personenbezogener Daten

Personenbezogene Daten, einschliesslich personenbezogener Daten über strafrechtliche Verurteilungen und Straftaten, dürfen nach Massgabe von Art. 25 TSchG verarbeitet oder übermittelt werden, insbesondere um:

- a) Anträge auf Erteilung von Bewilligungen zu erfassen und zu bearbeiten;
- b) Meldungen zu erfassen und zu bearbeiten;

- c) Kontrollen über die Einhaltung der Bestimmungen der Tierschutzgesetzgebung durchzuführen;
- d) Massnahmen zur Einhaltung der Bestimmungen der Tierschutzgesetzgebung, insbesondere ein Tierhalteverbot, zu ergreifen;
- e) Tierhalteverbote im schweizerischen Informationssystem für Vollzugsdaten des öffentlichen Veterinärdienstes (ASAN) zu erfassen;
- f) Statistiken zu erstellen und zu veröffentlichen.

II.

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2019 in Kraft.

Fürstliche Regierung:

gez. *Adrian Hasler*

Fürstlicher Regierungschef